

# Was die Massenmedien verschweigen



Von MANFRED ROUHS | Zugegeben: Diese Videoaufnahmen geben nur den Blick auf einen kleinen Ausschnitt des Demonstrations- und Konfrontations-Geschehens vor dem amerikanischen Kapitol in Washington am 6. Januar 2021 frei.

Sie zeigen, wie sich Trump-Anhänger und Milizionäre schützend vor eine kleine Gruppe von Polizisten stellen, die von Demonstranten offenbar regelrecht überrollt worden waren. Einige jugendliche Hitzköpfe dagegen suchen die Konfrontation mit den Beamten.

Solche Bilder sehen wir nicht in den deutschen Massenmedien. Die richten ihren Fokus lieber auf einen Mann mit Hörnern und nacktem Oberkörper, der offenbar zu einer Symbolfigur für den Sturm auf das Kapitol aufgeblasen werden soll. Einer von Tausenden – unter denen sich Familien und alte Menschen genauso wie erlebnisorientierte Jugendliche befanden.

Dieses kleine Video erzählt nicht die Geschichte der Ereignisse in Washington am 6. Januar 2021. Es zeigt nicht das ganze Bild. Aber es lässt uns teilhaben an einer von Menschlichkeit und nationaler Solidarität geprägten Szene.

Bei aller Absurdität mancher politischen Ereignisse in den USA ebenso wie in Europa und anderswo auf der Welt am Beginn des Jahres 2021 glimmt aus diesen Bildern doch ein kleiner, trostspendender Funke: Noch hat die Vernunft eine Chance. Noch ist Hoffnung!



*PI-NEWS-Autor Manfred Rouhs, Jahrgang 1965, ist Vorsitzender des Vereins Signal für Deutschland e.V., der die Opfer politisch motivierter Straftaten entschädigt. Der Verein veröffentlicht außerdem ein Portal für kostenloses Online-Fernsehen per Streaming und hat die Broschüre „Coronazeit – Leben im Ausnahmezustand“ herausgegeben. Manfred Rouhs ist als Unternehmer in Berlin tätig und vermittelt Firmengründungen in Hong Kong.*